

Idee des Moduls „Energie interdisziplinär“

Niedersachsen ist hinsichtlich der konventionellen und regenerativen Energieerzeugung ein führendes Energieland. Angesichts des umfassenden Wandels im Energiesektor benötigen heutige und zukünftige Akteurinnen und Akteure „Energie-Kompetenzen“, damit sie die Herausforderungen einer nachhaltigen Energieversorgung annehmen und Chancen wie auch Risiken fundiert beurteilen können. Studierenden bietet das Wachstumsfeld der nachhaltigen Energieversorgung vielfältige Gelegenheiten für tragfähige Berufsbiografien.

Das Projekt „Bildung für eine nachhaltige Energieversorgung und -nutzung“ (kurz: energie.bildung) leistet einen Transfer des Energiethemas in die Schulen. Aber auch in der universitären Lehramtsausbildung und in den Programmen zur Lehrerweiterbildung an der Universität werden neue Wege zur Entwicklung von „Energie-Kompetenz“ beschritten. Zudem werden die Fachstudiengänge der Universität Oldenburg berücksichtigt und in den Professionalisierungsprozess einbezogen.

Das Projekt energie.bildung erschließt hierfür Bezüge verschiedener Fachdomänen für die Fachstudiengänge und die Lehramtsausbildung und weitet sie systematisch aus.

Wer kann das Modul nutzen?

Das interdisziplinäre Modul* richtet sich an angehende Lehrkräfte aller Schulformen und an Fachstudierende der naturwissenschaftlichen oder wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge.

Schulen haben bereits die Notwendigkeit erkannt, Unterricht und Schulorganisation auf die Erfordernisse einer nachhaltigen Energieversorgung und -nutzung auszurichten. Dies dient einerseits der Profilbildung und initiiert andererseits den unbedingt notwendigen Bewusstseinswandel bei jungen Menschen. Im Themenfeld „Energie“ benötigen Lehrkräfte spezielle fächerübergreifende Kenntnisse und Kompetenzen, um im Kollegium und im Unterricht als Multiplikator(inn)en zu wirken.



Welche Ziele werden verfolgt?

Das Modul verknüpft Themen der nachhaltigen Energieversorgung und -nutzung auf interdisziplinäre Weise, um Studierenden einen fächerübergreifenden und fachdidaktisch aufgearbeiteten Überblick über das Energiethema zu bieten. Fachperspektiven der Physik, Chemie, Biologie, Informatik, Ökonomischen Bildung, des Sachunterrichts sowie der Berufs- und Wirtschaftspädagogik werden zusammengeführt.

Außeruniversitäre Expert(inn)en aus Unternehmen der Region, Schulen und Forschungszentren werden mit einbezogen. Vorlesung und Seminar sind aufeinander abgestimmt.

Damit können Sie sich in Schule oder Betrieb zu energierelevanten Themen einbringen und naturwissenschaftlich-technische, ökonomische, ökologische und ethisch-soziale Energieaspekte reflektieren und diskutieren.

Zertifikat

Sie können sich das Modul für den Professionalisierungsbereich anrechnen lassen und zusätzlich ein Zertifikat* erhalten. Dieses kann durch Kombination des Moduls „Energie interdisziplinär“ (6 KP) mit einem weiteren Modul** (6/9 KP) mit direkten Bezügen zur nachhaltigen Energieversorgung und -nutzung erworben werden. Es dient als Nachweis der erworbenen „Energie-Kompetenzen“.

**Fächerübergreifendes Modul
„Energie interdisziplinär“
(6 KP)**



**Fachmodul/
Fachdidaktisches Modul/
Professionalisierungsmodul
mit Bezug zu Themen
einer nachhaltigen
Energieversorgung
und -nutzung
(6/9 KP)**



Erwerb eines Zertifikats

Kontakt

Wenn Sie sich über das Studienmodul „Energie interdisziplinär“ oder über das Zertifikat eingehender informieren möchten, wenden Sie sich gerne an:

André Bloemen B. A., M. Ed.

FK II, Berufs- und Wirtschaftspädagogik

☎ 0441/798-4124

✉ andre.bloemen@uni-oldenburg.de

Prof. Dr. Michael Komorek

FK V, Didaktik und Geschichte der Physik

☎ 0441/798-2736

✉ michael.komorek@uni-oldenburg.de

URL: www.energiebildung.uni-oldenburg.de

- * Vorbehaltlich der Genehmigungen durch die Studienkommissionen.
- ** Die Liste der in Frage kommenden Module kann in den beteiligten Fachdidaktiken erfragt werden und wird im Laufe des Jahres 2011 veröffentlicht.

Fotonachweis

Foto Wind © Andrei Merkulov / Fotolia

Foto Solar © Adam Gregor / Fotolia



„Energie interdisziplinär“

Interdisziplinäres Studienmodul
zur nachhaltigen
Energieversorgung und -nutzung

Zertifikat „Energiebildung“

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg



Stiftung Zukunfts- und
Innovationsfonds Niedersachsen